

DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

II-2488 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 1. April 1985

Zl. 10.113/4-I/1/85

Parlamentarische Anfrage Nr.1119/J  
der Abg.Lußmann und Genossen betreffend  
Errichtung eines Lärmschutzes an der  
Ennstalstraße im Abschnitt Schladming

1108 IAB

1985 -04- 03

ZU 1119 IJ

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates  
Anton B e n y a

Parlament  
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr.1119/J, welche die Abgeordneten Lußmann und Genossen am 4. Februar 1985, betreffend Errichtung eines Lärmschutzes an der Ennstalstraße im Abschnitt Schladming, an den Bundesminister für Bauten und Technik gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Grundsätzlich besteht die Bereitschaft, Lärmschutzmaßnahmen zu setzen, wenn damit die Lärmbelastigung für Erholungssuchende und für Patienten des Landeskrankenhauses deutlich verringert wird und dann nicht allein durch den Bahnlärm die von Ihnen angestrebten Grenzwerte erreicht bzw. überschritten werden.

Zu 2):

Ja, in Einzelfällen mit ausreichender Begründung sofern dies wirtschaftlich vertretbar ist und nicht andere Lärmschutzmaßnahmen in wesentlich stärker belasteten Bereichen zurückgestellt werden müßten.

Zu 3):

Eine generelle Herabsetzung auf die von Ihnen gewünschten Grenzwerte für sensible Bereiche erscheint aus Kostengründen wegen des großen Nachholbedarfes an Lärmschutzmaßnahmen für die nächste Zeit nicht zielführend.

./.

- 2 -

Zu 4):

Da das entsprechende Lärmschutzprojekt erst im Jänner 1985 dem Bundesministerium für Bauten und Technik vorgelegt wurde und daher auch im Lärmschutzbauprogramm für 1985 für bestehende Bundesstraßen nicht enthalten ist, kann bezüglich der von Ihnen verlangten Zeitangaben noch keine Aussage getroffen werden. Sollte ein Baubeginn noch im Jahre 1985 erfolgen, müßten vom Land Steiermark Umschichtungen im Bauprogramm 1985 beantragt werden.

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of connected loops and strokes, positioned centrally below the text.